LIVE-ONLINE-SEMINAR: ERBSCHAFTSTEUERRECHTLICH OPTIMALE GESTALTUNG

TERMIN
Dienstag, 16.04.2024, 08:30-15:30 Uhr

ORT
Online

REFERENT
Dr. Eckhard Wälzholz, Notar, Füssen

TEILNEHMERGEBÜHR
Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 270,00**
zzgl. 19% USt (€ 51,30) = insgesamt € 321,30.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 405,00**
zzgl. 19% USt (€ 76,95) = insgesamt € 481,95.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

LIVE-ONLINE-SEMINAR: ERBSCHAFTSTEUERRECHTLICH OPTIMALE GESTALTUNG
Die Veranstaltung richtet sich an Berater und Mitarbeiter, die regelmäßig mit Fällen der vorweggenommenen Erbfolge und der Nachfolgeplanung zu tun haben.
Gestaltungsmöglichkeiten und -risiken werden aufgezeigt, einschließlich der Fragen der richtigen Umsetzung der Gestaltungen.
Das Seminar behandelt die gesamte Bandbreite des Erbschaftsteuerrechts, sowohl das Privat- als auch das Betriebsvermögen. Bewertungsfragen stehen nicht im Vordergrund.
Das Seminar wird als Pflichtfortbildung für den Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.) mit 5 Stunden anerkannt.

1. Gesetzesreformen und aktuelle Entwicklungen vorab
- JStG 2022: Überblick über die Änderungen im BewG
- JStG 2020: eine Revolution für Unternehmertestamente
- Aktuelle Rechtsprechung/Finanzverwaltungsschreiben und deren Umsetzung

2. Immobilienbezogene Gestaltungen
- Familienheim und Mietwohnimmobilie nach § 13d ErbStG
- Nießbrauchsgestaltungen
- Nutzung von Bewertungsvorteilen

3. Ehegattengestaltungen und Lebenspartner
- Grundlagen, ehebedingte Zuwendungen
- Güterstandsschaukel
- Rückwirkende Güterstandsvereinbarungen
- Heilungsgestaltungen

4. Unternehmensnachfolge und Unternehmertestament
- Die gleitende Betriebsnachfolge
- Besonderheiten bei mehreren wirtschaftlichen Einheiten
- Besonderheiten bei Mitunternehmerschaften samt SBV
- Besonderheiten bei Kapitalgesellschaften, §§ 7 Abs. 8, 15 Abs. 4 ErbStG, Erlass vom 20.4.2018 und

Poolvereinbarungen
- Besonderheiten bei Betriebsaufspaltung und Betriebsverpachtung
- Steuerung des Ausführungszeitpunkts, § 9 ErbStG
- Flexible Vermächtnisgestaltungen
- Probleme mit dem Verwaltungsvermögen
- Umstrukturierung und Nachfolgeplanung

5. Der Pflichtteil als erbschaftsteuerliche Gestaltung
6. Ausschlagung gegen Abfindung
7. Erbschaftsteuervermächtnis / Supervermächtnis
8. Die Erbauseinandersetzung
- Mischvermögen
- Reines Betriebsvermögen
- Fristprobleme

9. Gestaltung des Generationensprungs
10. Steuerklauseln richtig eingesetzt
11. Kettenzuwendungen

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.